

24.4.

Nr. 567. Dienstag 7. November 1916.

Abende für neue Literatur

im Kunstsalon Hans Goltz, Brienerstraße 8
V. ABEND

Freitag, den 10. November, Abends 8 Uhr

Max Brod **Franz Kafka**

Gedichte

Tropische Münchhausiade

gelesen von Dr. Franz Kafka.

Karten zu Mk 10.40, 5.30, 3.30, 2.20 u. 1.30 einschl. Steuer
und Garderobe in der Buchhandlung **Hans Goltz**, Briener-
straße 8, Telefon 20551. * 227.616

Ankündigung der Kafka-Lesung (Max Brod trat nicht auf) am
10. November 1916 in der Buchhandlung Goltz im Luitpoldblock.
Die „Tropische Münchhausiade“ ist der Tarnitel für die
Groteske *In der Strafkolonie*.

© Münchner Neueste Nachrichten (München), Jg. 69, Nr. 567
vom 7. November 1916, General-Anzeiger, S. 2

Franz Kafka in München – Eine Spurensuche zum 100. Todestag

Begrüßung:
Winfried Nerdinger

Vortrag:
Dirk Heißerer

Mittwoch, 24.4.2024
Beginn 19 Uhr

Kafka in München? Insgesamt viermal war der Prager Autor zwischen 1903 und 1916 in der Residenzstadt, zuerst 1903 für knapp zwei Wochen als 20-jähriger Jurastudent, 1911 für eine nächtliche halbstündige Stadtrundfahrt, 1913 für einen Tag und zuletzt 1916 als 33-jähriger promovierter Versicherungsbeamter zwei Tage für eine Lesung. Dazu debütierte der 25-jährige Jurist 1908 mit Prosastücken in der Münchner Luxuszeitschrift *Hyperion*. Der Student vertat sich folgenreich mit der Adresse seiner Pension und übernahm von den *Elf Scharfrichtern* einen schlimmen Fluch. Aus der Stadtrundfahrt mit dem Freund Max Brod und einer jungen Dame wurde ein Romankapitel. Und die misslungene Lesung der *Strafkolonie* in Anwesenheit des Prager Dichterkollegen Rainer Rilke ließ auf merkwürdige Weise ein neues, berühmtes Prosastück entstehen. *D.H.*



Dirk Heißerer studierte Germanistik, Philosophie, Kunstgeschichte und Völkerkunde in Bonn und München. Als Literaturwissenschaftler veranstaltet er seit 1988 literarische Spaziergänge und Exkursionen zwischen Schwabing und dem Gardasee. Seit 1999 ist er erster Vorsitzender

des Thomas-Mann-Forums München e.V. Zuletzt erschien in der von ihm herausgegebenen Thomas-Mann-Schriftenreihe Wolfgang Born: *Wo Sie sind, ist Deutschland!* Biographie. Briefwechsel mit Thomas Mann. Texte. Bilder. Bibliographie (2023).

Oben:

Dirk Heißerer © Milena Heißerer